

Jahresbericht



2014

der
Bücherei Bernbeuren

Kontakt:

Bücherei Bernbeuren
Am Hügel 8
86975 Bernbeuren
Tel. 08860 / 9219591
buecherei@bernbeuren.de

Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr
(Mittwoch: 8.00 Uhr – 11.00 Uhr Schulausleihe)

Angebote:

Bilderbücher für Kleinkinder
Erstlesebücher
Kindersachbücher
Kinder- und Jugendromane
Schöne Literatur
Sachbücher für Erwachsene
Zeitschriften
Hörbücher für Klein und Groß
DVDs

Ausleihfristen:

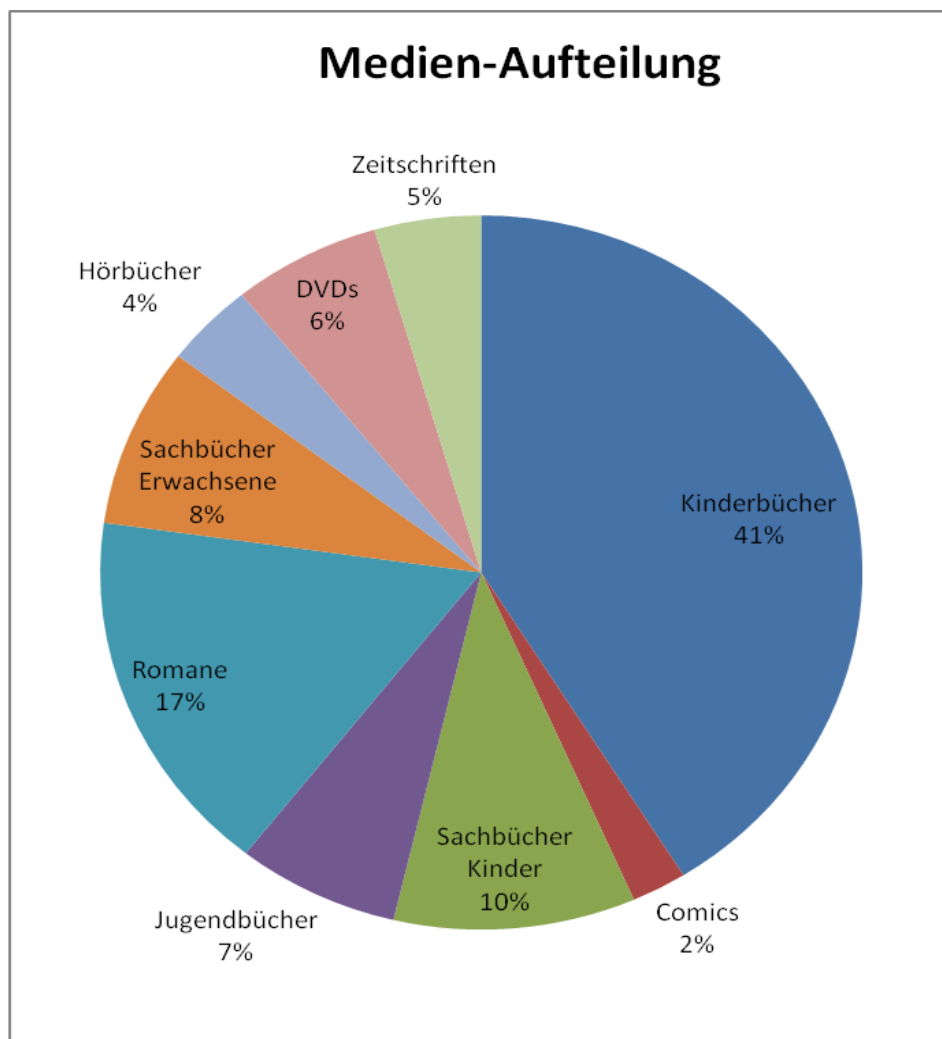
Bücher und Hörbücher: 4 Wochen
Zeitschriften: 2 Wochen
DVDs: eine Woche
(Verlängerung/Vorbestellung möglich)

Mitgliedschaft:

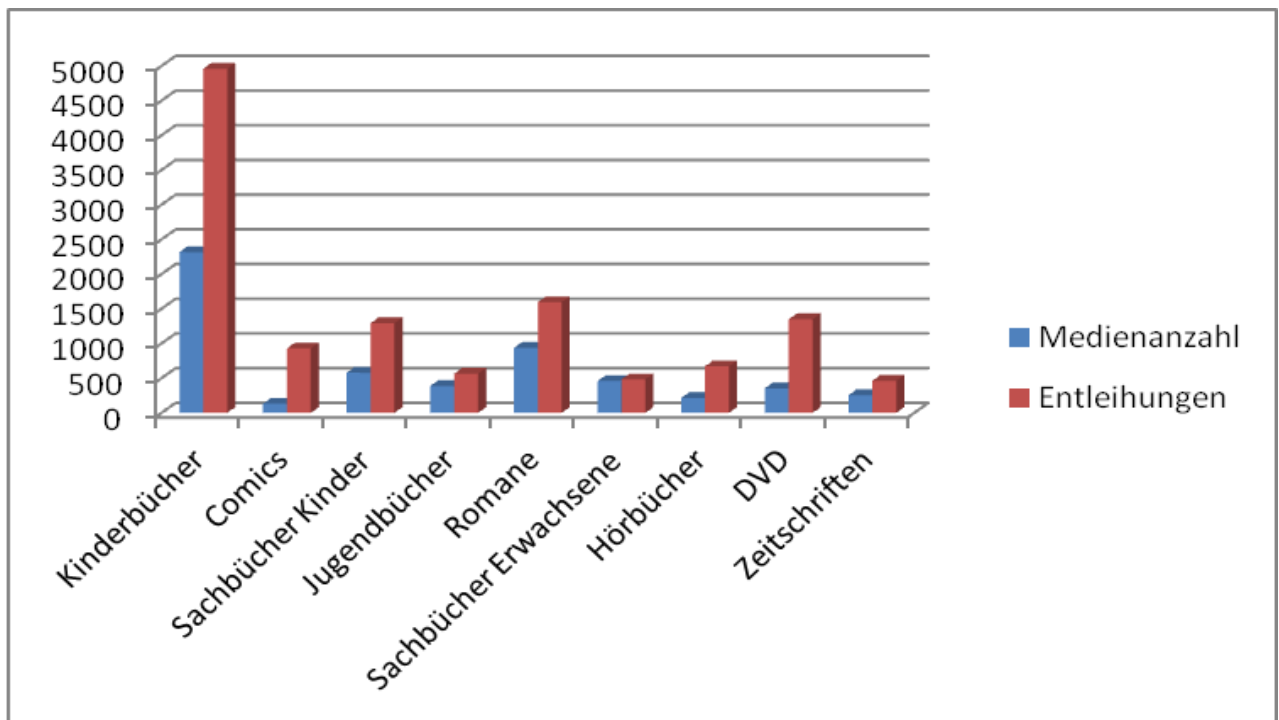
Familien-Jahresbeitrag: 10 Euro
Jahresbeitrag Erwachsene: 8 Euro
Jahresbeitrag Kinder bis 16 Jahre: 5 Euro

Medienbestand zum 31.12.2014

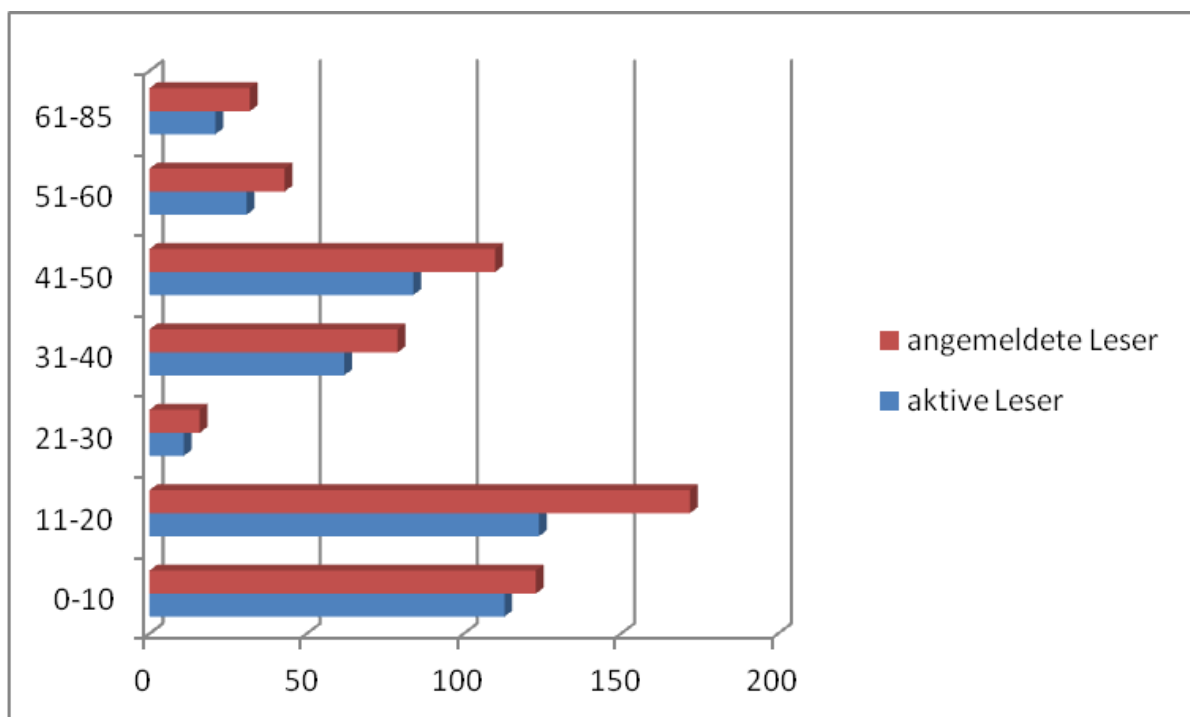
| Mediengruppe | Bestand | Entleihungen 2014 (mit Verlängerungen) |
|------------------|---------|---|
| Kinderbücher | 2317 | 4961 |
| Kindersachbücher | 579 | 1293 |
| Comics | 132 | 930 |
| Jugendbücher | 389 | 565 |
| Romane | 937 | 1595 |
| Sachbücher | 459 | 483 |
| Hörbücher | 215 | 672 |
| DVDs | 355 | 1350 |
| Zeitschriften | 255 | 464 |



Insgesamt wurden im Jahr 2014 von unseren 446 aktiven Leser/innen 11.151 Entleihungen (ohne Verlängerungen) getätigt. Das entspricht einer Steigerung zum Vorjahr von 3,3 Prozent. Die insgesamt 572 angemeldeten Personen entsprechen einem theoretischen Anteil von 23,16 % unserer Einwohner. Darunter sind aber auch Leser aus Lechbruck, Rettenbach oder Stötten. Derzeit sind es 222 männliche und 350 weibliche Leser/innen. Wir freuen uns über 81 Neuanmeldungen!



Die Alters-Aufteilung unserer Leser zum 31.12.2014



Im abgelaufenen Jahr gaben wir 5300 Euro für Neukäufe aus. Zusammen mit den Spenden wurden so 893 Medien angeschafft, welche aufgeteilt 278 Kinderbücher, 55 Kindersachbücher, 65 Comics, 39 Jugendbücher, 149 Romane, 68 Sachbücher, 55 Hörbücher, 67 DVDs und 117 Zeitschriften umfassten. Dagegen schieden 122 Titel aufgrund von Zustand, Alter oder Beschädigung aus.

Mit unserem Bestand stoßen wir mittlerweile an die Grenzen unseres Raumes, daher ist ein kontinuierliches Aussortieren von nicht mehr gelesenen Medien unerlässlich, um Platz für Neuanschaffungen zu machen und einfach "aktuell" zu sein. Unsere Comics werden mit einem Umschlag von 7,05 pro Jahr am öftesten entliehen und erfreuen sich daher großer Beliebtheit. Auch jedes Kinderbuch wird im Schnitt 2,14 Mal entliehen und das ist doch eine beachtliche Zahl, wenn man unseren großen Bestand in dieser Medienbereich beachtet.

Alle Aktionen und Highlights können ständig aktuell auf unserer Homepage unter der Gemeinde Bernbeuren nachgelesen werden.

| |
|--|
| Kostenaufstellung des Jahres 2014 |
|--|

Einnahmen:

| | |
|--|-------------------|
| Jahresbeiträge, Gebühren, Ausweise | 2.165,00 € |
| Eigene Aktionen | 403,95 € |
| Staatszuschuss über St. Michaelsbund | 1.000,00 € |
| Diözesanzuschuss über St. Michaelsbund | 700,00 € |
| Gemeinde | 4.293,91 € |
| Pfarrei Mitgliedsbeitrag | 80,00 € |
| Spenden Privatpersonen | 199,80 € |
| | 8.842,66 € |

Ausgaben:

| | |
|--|-------------------|
| Medieneinkauf | 5.277,31 € |
| EDV Wartungsvertrag | 299,88 € |
| Beamer | 458,90 € |
| Büromaterial | 104,72 € |
| Einbindematerial | 614,01 € |
| Kursgebühren Personal | 80,00 € |
| Bibfit-Material | 102,68 € |
| Unterhalt Raum Pauschale (Gemeinde) | 800,00 € |
| Verdunkelungsvorhang + Raumausstattung | 523,06 € |
| Beitrag Michaelsbund | 80,00 € |
| sonstiges | 203,88 € |
| | 8.544,44 € |

Hitlisten Medien 2014

Jugendbücher

1. Das Schicksal ist ein mieser Verräter
2. Weiß wie Schnee, Rot wie Blut, ...
3. 43 Gründe, warum es AUS ist
4. Conni 15
5. Warrior Cats
6. Biss zum Ende der Nacht
7. Die Verratenen
8. Erebos
9. Schlehenherz
10. Die außergewöhnlichen Geheimnisse von April, May & June

DVD

1. Ostwind
2. Die Schlümpfe 2
3. Turbo - Kleine Schnecke
4. Die Vampirschwestern
5. Die Croods
6. Ich- Einfach unverbesserlich
7. Paulette
8. Pitch Perfect
9. Wir sind die Millers
10. Fack ju Göhte

Romane/Krimis

1. Eine Handvoll Worte
2. Die Analphabetin, die rechnen konnte
3. Ein ganzes halbes Jahr
4. Wer Ja sagt, muss sich wirklich trauen
5. Das Orchideenhaus
6. Die Liebe deines Lebens
7. Ein letzter Brief von dir
8. Fräulein Schläpples fabelhafte Steuererkl.
9. Du und ich und all die Jahre
10. Eiertanz

Bilderbücher

1. Conni geht in den Zoo
2. Schlümpfe - Wimmelbuch
3. Prinzessin Lillifee
4. Das Grüffelokind
5. Lecker Piraten!
6. Conni schläft im Kindergarten
7. Auf dem Salamander-Felsen
8. Mama Muh
9. Mit Papa allein zu Haus
10. Die kleine Zahnfee

Erstleserbücher

1. Der Drache Kokosnuss (mehrere B.)
2. Die Olchis (mehrere Bände)
3. Nur Mut kleiner Dino!
4. Ein Kätzchen für Ella
5. Bibi und der Turbobesen
6. Fohlengeschichten
7. Kleiner roter Traktor
8. Connis erster Flug
9. Das kleine Einhorn im Land der Riesen
10. Zoogeschichten

Kinderbücher

1. Ostwind 2
2. Gregs Tagebuch (mehrere B.)
3. Lenas geheimes Wunschbuch
4. Mein Lotta-Leben (mehrere B.)
5. Das magische Baumhaus 47
6. Sternenschweif
7. Tohu Wabohu
8. Liliane Susewind
9. Seppis Tagebuch
10. Gustav Gorky

Gütesiegelverleihung in München am 21.Juli

Bei einer Festveranstaltung in der Münchner Stadtbibliothek am Gasteig wurde das Gütesiegel "Bibliotheken - Partner der Schulen" an 61 bayerische Bibliotheken verliehen. Bernd Sibler, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie Vorsitzender des Bayerischen Bibliotheksverbands, würdigte deren Leistungen: "Als Bildungspartner der Schulen leisten sie einen wertvollen Beitrag im Bereich der Leseförderung und bei der Vermittlung von Informationskompetenz und Recherchefähigkeiten. Gemeinsam machen Schulen und Bibliotheken die bayerischen Schülerinnen und Schüler fit für die Zukunft, vermitteln ihnen Schlüsselqualifikationen für das lebenslange Lernen." Das Gütesiegel "Bibliotheken - Partner der Schulen" zeichnet Bibliotheken in Bayern aus, die besonders intensiv und beispielhaft mit Schulen zusammenarbeiten.



Foto: Stadtbibliothek München

Wir sind daher sehr stolz, dass wir bereits zwei Jahre nach unserer Eröffnung, von der Fachjury das Gütesiegel verliehen bekommen haben. Von den 61 ausgezeichneten Büchereien waren wir die jüngste Bücherei. Die wöchentliche Schulausleihe, Bilderbuchkinos, der Büchereiführerschein, Leseabende, Aktionen im Ferienprogramm, das Lesestart-Projekt und die Mitarbeit von Jugendlichen im Bücherei-Team wurden vom Staatsministerium, der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen sowie dem Sankt Michaelsbund als sehr positiv bewertet. Unsere intensive Kinder- und Jugendarbeit und die hervorragende Zusammenarbeit mit der Grundschule zahlt sich aus.

Zusammenarbeit Grundschule / Kindergarten

Mittwoch ist Bücherei-Tag in der Grundschule:

Dass alle vier Klassen wirklich jede Woche mit einem Besuch bei uns vorbeischauen ist keine Selbstverständlichkeit und dafür bedanken wir uns ganz herzlich beim Lehrerkollegium. Dies ermöglicht es rund 90 Kindern immer einen Zugang zu den neuesten Büchern zu haben und sie werden von der Lesefreude ihrer Klassenkameraden angesteckt.



Herangetragene Bücherwünsche zu bestimmten Themen besorgen wir wenn möglich sehr rasch und unterstützen so die Sachgebiete des Lehrplans. Sollte aufgrund von Klassenausflügen oder Feiertagen keine Ausleihe möglich sein, reagieren wir flexibel. Auch die Aufenthaltsdauer der Klassen ist variabel und unser immer mit zwei Personen besetztes Schulausleih-Team nimmt sich den ganzen Vormittag Zeit und berät die suchenden Leseratten gerne.



Vielen Dank auch in diesem Zusammenhang an den Förderverein "Kindergarten und Schule", der für alle Erstklässler die benötigten Leserausweise bezahlt. So ist eine komplett kostenlose Nutzung unserer Bücherei während der gesamten Grundschulzeit möglich.

Auf den nächsten drei Seiten präsentieren wir nun unsere Aktionen, die wir 2014 mit dem Kindergarten (Bibfit-Projekt / Dorfkennenlernprojekt) und der Grundschule durchgeführt haben.

Projekt „Bibfit“ mit den Vorschulkindern 30. Mai bis 4. Juli 2014

Heuer zum zweiten Mal führten wir das Projekt „Bibfit“ durch, welches für bibliotheksfit steht. Zum Bücherei-Kennenlernkurs gehören vier Vormittagstreffen, sowie ein Abschlussfest mit den Eltern, einem Bilderbuchkino, sowie der Übergabe des Bücherei-Führerscheins an die Kinder. Um den kommenden Schulkindern den Einstieg in den Schulalltag zu vereinfachen, bieten wir diese Veranstaltung nun jährlich an, denn auch die Kindergartenleiterin Benedikta Bentenrieder kann nur von positiven Rückmeldungen seitens der Kinder und Eltern berichten.

Hier eine kleine Bildauswahl samt Pressebericht vom Projekt:



Kindergartenprojekt "Das Dorf als Lebensmittelpunkt"

In diesem Zusammenhang besuchten uns alle 3 Regelgruppen, sowie die Krippenkinder aufgeteilt an zwei Tagen, um sich ein Bild unserer Bücherei zu machen. So lernten schon die Kleinsten alles über das Dorf mit seiner Vielfalt an Vereinen, Angeboten und Institutionen kennen. Über 80 Kinder machten unsere Räumlichkeiten unsicher und hatten Spaß am Vorlesen und Erkunden der Regale.



Bilderbuchkinos mit der Grundschule

Am 2. April lasen wir für die 1. Klasse das Buch „Herr Hase und der ungebetene Gast“ vor. Die Kinder durften im Anschluss bei Klassenlehrerin Frau Knittel ein Bild über die gehörte Geschichte malen und diese Kunstwerke hängten wir natürlich in unseren Schaukasten.



Am 22.Oktober besuchte uns zuerst die 1.Klasse mit Frau Effner und im Anschluss die 2.Klasse mit Frau Bernhardt. Zur Vorführung kam das Buch „Hase und Maulwurf“. Thema hier war Freundschaft und Mobbing und wir bekamen wieder tolle Bilder aus der Nachbearbeitung.



Am 10.Dezember war dann richtig was los, denn zum Bilderbuchkino "Der nette böse Wolf" durften gleich alle vier Klassen kommen, da es auch altersmäßig durchaus für ältere Kinder ein richtiger Spaß war. Die Stimme von Vorleserin Irmgard Lieb glich danach schon fast der Stimme des Wolfes, aber die Kinder fieberten alle mit, ob der Wolf nun doch noch zu Weihnachten etwas zu Essen für seine Wolfskinder auftreibt oder nicht. Dass alles gut ausging und kein Tier gefressen und stattdessen die Bäckerei in der Stadt geplündert wurde, freute die Grundschüler und auch diese bekamen von uns passend zur Adventszeit einen Lebkuchen geschenkt.



Öffentliche Veranstaltungen und Aktionen 2014 für Kinder und Jugendliche

Bilderbuchkino 3. April "Post für den Osterhasen"



Leseabend für Grundschüler 11. Juni



Neben der Vorstellung der Buchneuheiten bastelte sich jedes Kind ein individuelles Lesezeichen, welches wir abschließend laminieren.

Lesestart-Nachmittag für 3-Jährige am 3. Juli

Unsere Bücherei beteiligt sich zudem an der Lese-Start-Initiative, welche an alle 3-Jährigen kostenlose Lese-Sets zur Sprach- und Leseförderung verteilt. Um dieses Projekt im Dorf publikum zu machen, luden wir zu einem Lesestart-Nachmittag ein. Als Thema wählten wir "Schlafengehen" und die Kinder gestalteten neben Geschichten und Sprechreimen auch einen Sternenhimmel im Sitzkreis. Natürlich durfte dann im Anschluss die Übergabe der gelben Geschenktasche samt hochwertigem Bilderbuch, Poster, Ratgeber und Lesetipp-Broschüre nicht fehlen.



Bilderbuchkino 5. August "Schmatz und Schmutz"



Märchenwanderung 13. August

FERIENPROGRAMM BERNBEUREN



Chinesisch-verkleidet las Irmgard Lieb den Kindern im Pfarrstadl vor.

FOTO: ZIL

Mit den Grimms durchs Dorf

Bei der Märchenwanderung trotzen Kinder dem Regen

Bernbeuren – Das Wetter meinte es nicht gut mit den über 20 Kindern, die mit Regenbekleidung und Schirmen bei der Märchenwanderung der Bücherei Bernbeuren mitmarschiert sind. Trotzdem hatten alle viel Spaß an der Veranstaltung im Rahmen des Ferienprogramms, und vorgelesen wurde sowieso immer im Trockenen.

Im Pfarrstadl startete Irmgard Lieb chinesisch-verkleidet mit dem Märchen „Die Strahlenperle“. Die Geschichten an den restlichen drei Stationen stammten alle von den Gebrüder Grimm und gehörten zudem eher zu den unbekannteren Märchen, so dass die Ferienprogrammteilnehmer gespannt lauschten.

Rosmarie Bielmeier las in der Pfarrkirche „Der Zaunkönig“, und bei Brigitte Lerchenmüller zuhause kam „Mann und Frau im Essigkrug“ zu Gehör. Dort stärkten sich die Kinder zudem mit einer Brotzeit, bevor es dann zum Abschluss in die Bücherei ging. „Das Waldhäuschen“, gelesen von Monika Fischer, beendete die Veranstaltung.



Kino am 2. September



Kino am 10. Mai mit Landjugend und Ministranten



Sommerferien-Aktion: Chipsrollen-Lesen



Bereits am ersten Tag der Ausstellung in Bernbeuren waren viele jungen Leser anwesend, um zu sehen, was die anderen so gebastelt und ausgearbeitet haben.

Aus Dose Chips wird Lese- und Bastelspaß

Aktion des Bücherei-Teams fand großen Anklang – 81 Teilnehmer machten mit

Bernbeuren – Um die Kinder und Jugendlichen in Bernbeuren zum Lesen zu animieren, griff das Bücherei-Team heuer in den Sommerferien zu einer kleinen List. Wer ein Buch auslieh und zu diesem ein paar Aufgaben erfüllte, bekam eine Rolle Chips gratis.

Dass als erste Aufgabe zunächst einmal die Rolle leer gegessen werden musste, um

sie nachher mit den gefundenen und erlesenen Informationen über das Werk, den Autor, die (spannendste) Lieblingsstelle und/oder einem dazu passenden Bild zu füllen, stellte logischerweise kein Problem dar.

Die hohe Zahl von 81 Teilnehmern überraschte die Organisatoren sehr, und so musste noch mal nachgekauft werden, um das Startmaterial

bereitstellen zu können. Bis zum Ende der Ferien kamen 60 bunt bemalte, verbastelte Chipsrollen wieder zurück, und von ihrem anfänglichen Aussehen war teilweise kaum noch etwas zu erkennen. Die Kunstwerke füllten vier Schaukästen sowie einen großen Tisch, und deren Inhalt war mit viel Arbeit verbunden. Wer allerdings nur die Chips gegessen hatte, ohne

ein Buch zu bearbeiten, musste den Einkaufspreis natürlich wieder erstatten, denn Ordnung muss sein. Die Kinder erhielten als Anerkennung fürs Mitmachen noch eine Kleinigkeit und haben so ganz nebenbei auch das in der Schule übliche Buchreferat geübt. Die Ausstellung war gut besucht und kann nur noch heute in der Bücherei angeschaut werden.



Dankeschön für die Sachspenden als Belohnung fürs Mitmachen an: Raiffeisenbank, Sparkasse und das Autohaus Heuberger

In der Vorweihnachtszeit

Bilderbuchkino 4. Dezember „Hanna und die frechen Weihnachtsengel“



Von 15 bis 16 Uhr führte unser eingespieltes BiBu-Kino-Team Irmgard Lieb und Kathrin Zillenbiehler für 30 Kinder, darunter auch wieder gut 10 Kinder der KiGa-Nachmittagsgruppe, ein Bilderbuchkino durch. Unsere Besucher durften noch ein Bild für die Bücherei oder zu Hause malen und natürlich gab's auch wieder Lebkuchen als kleine Stärkung.

Adventlicher Vorlesenachmittag 8. Dezember

Mit verschiedenen vorweihnachtlichen Geschichten für alle Altersgruppen wurde der Nachmittag für 25 Kinder und ein paar Erwachsene eine gemütliche Einstimmung auf die Adventszeit. Magdalena Wohlfahrt und Lisa Streif umrahmten mit Gitarrenklängen die Vorlesestunde, es gab Plätzchen und Rosmarie Bielmeier und Brigitte Lerchenmüller lasen für die Besucher vor. Auch der Kindergarten war wieder mit dabei - was uns sehr freute.



Explosiver Jugendabend 12. Dezember

Mit dem Thema "Vulkan", einem passenden Film dazu, sowie jede Menge Spaß bei der Bücherei-Schnitzeljagd, einem Powerpointinfo- und Quizteil, sowie dem Spiel "Wer bin ich" vergnügten sich rund 20 Jugendliche von ca. 12 Jahren aufwärts. Eine Pizza zur Halbzeit war bei einer Dauer von 18 - 22 Uhr dringend notwendig und für die tolle Planung und Durchführung ein herzliches Dankeschön an Carolin, Elisabeth, Lena, Sabrina, Selina und Madleen!



Öffentliche Veranstaltungen und Aktionen 2014 für Erwachsene/alle Altersgruppen

(Verspäteter) Weltag des Buches am 24. April

Anlässlich des Weltag des Buches am Tag zuvor erweiterten wir unsere Öffnungszeiten und boten vormittags und nachmittags Butterbrezen, Kaffee und Kuchen mit an. Unsere Jugend bastelte derweil in der Bücherei mit den anwesenden Kindern und stellte so gleich etwas Deko für unsere Pinnwand her. Im Gang war ein großer Bücherflohmarkt aufgebaut und es war den ganzen Tag ein großes Kommen und Gehen.



Bürger lesen fürs Dorf am 24. Juni

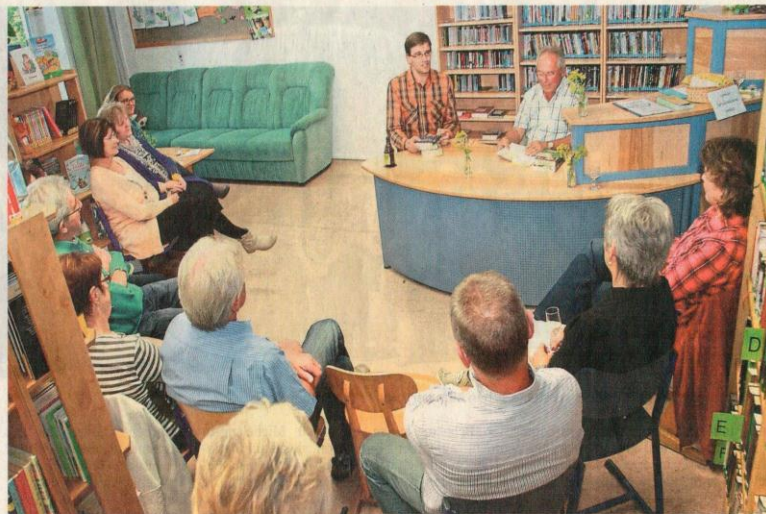
BÜRGER LESEN FÜRS DORF

„Die Amtsglocke“ vom Altbürgermeister

Bernbeuren – Was lesen Bernbeurens Kommunalpolitiker? Einen interessanten, kurzweiligen Abend hatten jüngst die Besucher der neu gestarteten Reihe „Bürger lesen fürs Dorf“. In der Bücherei saßen an der Ausleihtheke Altbürgermeister Heimo Schmid und Bürgermeister Martin Hinterbrandner mit je drei Werken vor sich.

Der Ablauf sollte laut Büchereileiterin Kathrin Zillenbiehler bewusst locker gehalten werden. Jeder konnte die beiden Hauptakteure über literarische Themen und Lesegegewohnheiten befragen oder auch in eine gemeinsame Diskussion einsteigen. Dazwischen wechselten sich die beiden Bürgermeister beim Vorlesen ab.

Passend zu seiner langjährigen Zeit als Gemeindechef kamen von Schmid Verse und Anekdoten aus „Die Amtsglocke“. Ebenfalls gefalle ihm Eckart von Hirschhausen, dem auch Hinterbrandner ein kabarettistisches Talent zusprach im Gegensatz zu den vielen Comedians, die es mittlerweile in Deutschland gebe. Hinterbrandner trug aus „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“ vor und „Was wir nicht haben, brauchen sie nicht“. Aktuell läge bei ihm



Lesestunde in der Bücherei in Bernbeuren mit Bürgermeister Martin Hinterbrandner (hinten links) und Altbürgermeister Heimo Schmid (rechts). FOTO: ZU

der Titel „Und Gott sprach wir müssen reden“ am Nachtisch. Während der Neugewählte früher „Herr der Ringe“ verschlungen hat und gut recherchiertes Historisches sehr mag, war für Schmid in

der Jugend Karl May ein Muss. Jetzt lese er vor allem Reiseberichte, wie auch das dritte mitgebrachte Buch „Zwei nach Shanghai – 13 600 Kilometer mit dem Fahrrad von Deutschland

nach China“ bewies.

Zum Abschluss gab es Sekt und einen kleinen Imbiss. Die private Seite des Duos mit ihren literarischen Vorlieben und persönlichen Ansichten kam bei den Zuhörern an.

Und aufgrund der positiven Reaktionen sucht sich die Bücherei weitere Personen, um nach den Sommerferien in unregelmäßigen Abständen weitere Leseabende für Erwachsene zu gestalten. zi



Bürger lesen fürs Dorf am 13. Oktober

Im Herbst hatten wir dann zwei kirchliche Vertreter bei uns zu Gast: Pfarrer Joachim Schnitzer und Pfarrgemeinderatsvorsitzende Margarete Natzeder. Anselm Grün, Don Camillo und Waltraud Mair boten nachdenkliche und lustige Geschichten zum Zuhören.

Sonstiges

Bücherei-Treffen 29.März

Da wir an der Grenze zum Ostallgäu liegen, lud uns auch die Kreisarbeitsgemeinschaft Ostallgäu zu ihrem jährlichen Bücherei-Treffen ein und wir durften zu fünf neue Anregungen in der Bücherei Aitrang sammeln. Gesprächsthemen waren unter anderem "Büchereiarbeit ist Teamarbeit", neue Ideen für Veranstaltungen oder die Vorstellung zweier Buchkisten des St. Michaelsbundes.



500.Leser am 20.Februar begrüßt

Eineinhalb Jahre nach der Eröffnung haben wir die 500 vollgemacht - in einem Dorf mit 2400 Einwohnern! Wir freuen uns mit Familie Geisenhof über ihre Mitgliedschaft bei uns.



Weihnachtsmarkt 14.Dezember

Auch am Weihnachtsmarkt der Ski-Abteilung waren wir mit einem Stand voll Basteleien, einem Bücherflohmarkt und einigen Neuerscheinungen präsent.



Anschaftungen

Aus Alt mach Neu - hier unsere Theke



Danke an Thomas Zillenbiehler für die vielen Stunden, die er in Planung und Bau der neuen Theke Anfang des Jahres gesteckt hat! Auch das Türblatt in der Bücherei wurde erneuert, so dass jetzt alles auf einander abgestimmt ist und wir einen Top-Arbeitsplatz haben!



Personal



(Auf dem Foto fehlen Lisa Streif und Madleen Fischer)

Unser Bücherei-Team bestand zum Jahresschluss aus 16 Personen:

Und das waren Kathrin Zillenbiehler, Gisela Weichselsdorfer, Monika Fischer, Rosmarie Bielmeier, Brigitte Lerchenmüller, Irmgard Lieb, Uschi Falter, Lisa Streif, Tanja Straub, Selina Hipp, Sabrina Weichselsdorfer, Elisabeth Schwarz, Magdalena Wohlfahrt, Sophie Hurm, sowie Carolin und Madleen Fischer. Zum Ende des Jahres schied Margit Dreher aus unserer Runde aus, bei der wir uns hier noch einmal herzlich für ihre Mithilfe bedanken.

Jugendliche, die immer mal wieder beim Dienst helfen sind Lea Kirschner und Tobias Zillenbiehler, die im Laufe des kommenden Jahres auch ins Team aufgenommen werden, wenn es Ihnen bei uns gefällt.

Die Bücherei-Leitung unterliegt Kathrin Zillenbiehler und Gisela Weichselsdorfer. Mit allen Helfern zusammen leisteten wir im Jahr 2014 insgesamt

1730 ehrenamtliche Arbeitsstunden.

Ausblick und Wünsche 2015

- weiterhin so tolle Zusammenarbeit mit Schule und Kindergarten
- Socken-Strickkurs
- Faschingsgungl
- Welttag des Buches mit Kaffee und Kuchen am 23. April
- Bibfit-Kurs für Vorschulkinder (April/Mai 2015)
- Autorenlesung mit Doris Dörrie
- Bilderbuchkinos, Vorlesestunden und Leseabende für Kinder
- Themenabend zum Film "Honig im Kopf" und Demenz
- Klang-Abend mit Elisabeth Föhr
- Fortsetzung "Bürger lesen fürs Dorf"
- Ferienprogramm-Aktionen
- Ab Herbst einen offenen Strick-/Häkelkreis

Als Büchereileitung bleibt mir am Ende nur noch einmal herzlich
„Vergelt`s Gott“ zu sagen:

- Für die vielen Stunden des Bücherei-Teams, die alle ehrenamtlich erbracht werden. Ohne dies wäre das Fortbestehen dieser Einrichtung nicht möglich. Ob Einbinden, Buch-Recherchen, Bestellungen, PC-Erfassung, Ausleihdienste, Veranstaltungen oder Sitzungen, jeder bringt sich dort mit seiner freien Zeit und seinem Können ein.
- Bei unserem Schreiner Thomas Zillenbiehler, der Anfang des Jahres die Ausleih-Theke entworfen und gebaut hat und sich auch sonst um unsere kleinen, ausstattungstechnischen "Wehwechen" kümmert. Auch er leistet diese Arbeit komplett ehrenamtlich.
- Für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Grundschule, die einen wichtigen Faktor unserer Ausleihzahlen darstellt und beim Kindergarten, mit dem wir gemeinsam schon die Jüngsten fürs Lesen begeistern.
- Für die finanzielle Unterstützung, wertvolle Beratung und das Kurs- und Informationsangebot des Sankt Michaelsbund
- Für die finanzielle Unterstützung von Gemeinde und Pfarrei.
- Bei Gusti Zillenbiehler für das Nähen der Verdunkelungsvorhänge im Nebenraum für Bilderbuchkinos oder Filmvorführungen
- Bei Steffi Angerhofer für die Couch-Spende
- Für die Unterstützung des Fördervereins Kindergarten & Schule und des Obst – und Gartenbauvereins.
- Bei Andrea Walla und Elisabeth Föhr, die uns Geldspenden haben zukommen lassen und bei vielen anderen Leuten, die uns mit Buchspenden oder Taten unter die Arme gegriffen haben.
- Zu guter Letzt bei den Lesern und Leserinnen. Ohne den Zuspruch und die großartige Nutzung durch die Bevölkerung wäre die beste Bücherei nichts. Auf weiterhin steigende Mitgliederzahlen und ein gutes Miteinander!

Bernbeuren, Mitte März 2015


Kathrin Zillenbiehler